Anno domini 1539, Uff freytags vor Crucis exaltationis (was der 12. tag Septembris) haben am Gemand Hagerschürschnams, und Conrad Wernegger widrumeyer andrs tails, vmb den Emdthäfen, der Spann gethept. Da die von Merischürsten vermaint, der Emdthäfen were Emdthäfen, allen oder wol als der Hörzähend werden, dem selbs gehört der Widumb für und für on ir steuren beden der Hoff alsa gelichen, wurde auf darumb der Vierherr haben, vnd den Hoff darnach Zinnsen, und sind bayderseits vmb sölichs Hans offenbürger bayd pflägere sampt den genanten Widumbmeyer vons Spitals und der Widumb wegen, uff Mitt datum der mindt Herren, vnd R: rsthumer: die haben sich verbunden und versprochen, das allerdis, so in die Widumb gehören, geben, den Hörn und Emdthähenden: wie von altersher gar: on abbrüchig sollen geben für und für

In die Widumb gehört, Namlich am Pfarrer Vogtt Hannss Hayssre, Mitzel rüger genant Bolze, Hanns löw genant Priest, Jörg martin genant mäder, Loli meyster und Hanns sinbründer genant imli, Hanns meyster genant Hass, Jörg meister, Lenhard müller genant stöibli, Hannsmarti genant mäder, Hanns brünlinger, Jung Hanns der müller, Clävi meyer, Brechtwalter, Hanns Bolze, Hanns Triebel genant thyas, Andreas Hayssre bolze obgedagt, Clävi straasser meyner, Jörg Wäber und Caspar Brebli alle für Merischürsten, Adam Hanns göngel für Vmbe Bargen.

12. Sept. 1538

) Johannis Frauenhofen

Bruch und den Hörn und Hund
fähenden, und wer aber gibt in die
Widumb für Aberfahren

XV. P. 27.

306.
Wertshausen
1539.